



Herrn Bezirksbürgermeister
Ralf Quardt

- im Hause -

02.06.2017

Sehr geehrter Herr Quardt,

bitte setzen Sie den folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf die kommende BV- Sitzung:

Taxiverkehr in der Kampstraße

Beschlussvorschlag:

Die Kampstraße wird auf dem Teilstück vom „Solitär“ am Ebertplatz bis zum Kaufhof außerhalb der Geschäftsöffnungszeiten für Taxis geöffnet, also Montag bis Samstag zwischen 19.00 und 09.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.

Begründung:

Durch die zur Zeit bestehende Sperrung dieses Teilstücks für den Taxiverkehr müssen bei Fahrten aus der Stadtmitte in den Hagener Westen große Umwege in Kauf genommen werden. Das erzeugt Verkehre im hochbelasteten Ringbereich und Mehrkosten bei den Fahrgästen, die nicht sein müssten. Der vorhandene westliche Taxistandplatz am Kaufhof wird nicht zuverlässig regelmäßig angefahren, sondern von den Taxifahrern häufig zum Abstellen leerer Fahrzeuge in Pausenzeiten genutzt.

Die Schließung der Kampstraße war seinerzeit insbesondere ein Anliegen des ansässigen Einzelhandels. Dieser würde durch eine Durchfahrtsmöglichkeit außerhalb der Öffnungszeiten jedoch nicht beeinträchtigt. Die oben vorgeschlagenen Durchfahrtszeiten korrespondieren außerdem mit den „Ladezeiten“, in denen dieser Abschnitt der Fußgängerzone ohnehin von Anlieferfahrzeugen und seit 2012 auch vom Radverkehr genutzt werden darf. Angesichts dessen ist die fortwährende Schließung für Taxis in diesen Zeiten nicht nachvollziehbar.

Mit freundlichen Grüßen
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Hildegund Kingreen

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer